

133
2

20. März 1942

Herrn Prof. Dr. Schieffer habe ich gestern die Photographien aus den Codices lat. 3187 und 9631 überreicht. Ich bitte Sie um eine Rückmeldung darüber, ob Sie die Photographien für uns brauchen.

Dr. H. Büttner z. Zt. Paris.

Lieber Herr Büttner!

Nachdem gestern Herr Schieffer hier aufgetreten ist, bin ich endlich in der Lage, Sie mit einer Bitte in Sachen unserer Photographien anzugehen, mit der ich bisher noch warten mußte. Ein erheblicher Teil der für uns gemachten Photographien ist „über den Film“ gelaufen. Schieffer hatte seinerzeit angegeben, daß diese Dinge automatisch im Reichsinstitut landen würden, und wir haben viele Monate darauf gewartet. Jetzt hat eine Nachfrage im Geheimen Staatsarchiv ergeben, daß wir die Photographien aus den Filmen nur dann bekommen können, wenn wir die entsprechenden Filmnummern und Signaturen angeben. Herr Schieffer sagt mir, daß dort bei Ihnen ein Verzeichnis der Filmaufnahmen vorhanden ist, in dem jeweils auch angegeben ist, für wen die Aufnahmen gemacht sind. Ich bitte Sie also, auf Grund dieses Verzeichnisses die entsprechenden Nummern unserer Aufnahmen uns mitzuteilen. Da wir unsererseits nicht voraus wußten, welche Aufnahmen über den Film laufen würden und welche nicht, verfügen wir hier nicht über entsprechende Unterlagen, um Ihnen alle zugrunde liegenden Bestellungen angeben zu können. Nur soviel möchte ich sagen, daß die vor etwa 6 Wochen gemachten Aufnahmen aus den Pariser Codices lat. 3187 und 9631 besonders eilig sind.

Inzwischen sind gerade auch einige Papieraufnahmen nach meinen letzten Bestellungen für die Epistolae hier angekommen, besten Dank. Zur Durcharbeitung hoffe ich in den nächsten Tagen zu kommen.

Sodann lege ich Ihnen eine Karte der Buchhandlung Droz bei mit der Bitte, den betr. Band zu kaufen und uns zu schicken. Über das Versendungs- und Zahlungsverfahren, wie Schieffer es gehandhabt hat, werden Sie ja wohl unterrichtet sein.

Seit vorgestern ist hier die große Nachricht publik, daß unser Chef wieder nach Marburg auf seine Professur zurückkehrt und Theodor Mayer hier Chef wird, offiziell schon zum 1. April, praktisch wohl im Laufe des Mai. Ich hoffe, daß Ihr Vertrauen auf meine Glaubwürdigkeit bestehen bleibt.